

Die nächsten Winterspiele

Beitrag von „Walter Albrecht“ vom 21. Oktober 2013, 21:57

Zitat von Wernher Graf von Perleburg

Wobei das dann doch eher Winterspiele ala Schwyz sein werden, denn die DDR hätte sich wohl kaum freiwillig die Blöße gegeben, sondern den Austragungsort mit einem Kraftakt auf Vordermann gebracht. Man wollte ja schließlich den Rest der Welt von der Überlegenheit des Systems überzeugen. Auch die Vopos hätte man wohl einigermaßen auf freundlich gedrillt und vom MfS angeheuerte Amüsierdamen gab es wohl zur Leipziger Messe, um Informationen zu beschaffen.

Erst den westlichen Reportern wäre wohl aufgefallen, daß die Hausfassaden nur nach vorne frisch gestrichen sind, die Hinterhöfe aber immer noch grau und daß die Leute an vollen Geschäften Schlange stehen, da dort gerade über Wochen gehortete Waren verkauft werden. 😊

Sicherlich bin ich mir bewusst, dass ich dann an einigen Stellen der SDR Potemkinsche Dörfer errichten müsste und alles was dazu gehört; Laternenmasten und Fassaden streichen etc. Wir sind uns doch aber bestimmt einig, dass die SDR nicht genug Geld besitzt, um den (wirtschaftlichen) Unterschied zwischen ihr und westlicher, moderner Staaten (im Grunde eben der Unterschied zwischen 1989 und 2013) für eine internationale Sportveranstaltung zu minimieren. Da wäre möglicherweise Geld für vier moderne Mannschaftsbusse wie man sie aus Astor kennt, mehr aber auch nicht. Dann müssen die meisten Mannschaften halt doch auf [etwas ältere Busse](#) ausweichen. Und [wenn mal der Strom ausfällt](#), ja, dann ist das halt so.